L03066 Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 13. 5. [1901]

DESSAUERSTRASSE 19

Berlin, 13. Mai.

Mein lieber Freund,

Es thut mir unendlich leid, daß es so gekommen ist. Da kann man sich zum Trost immer nur sagen: Wer weiß, wozu es gut war? Jedenfalls sind auch manche Sorgen dadurch beseitigt. Und wenn wirklich Anämie daran Schuld war, so ist es vielleicht besser, wenn die Mutter erst einmal ordentlich gekräftigt wird, um auch ein kräftiges Kind zur Welt zu bringen. Oder ist das ein naturwissenschaftlicher Unsinn? Schsade, schade! Ihr scheint Euch Beide sehr darauf gefreut zu haben. Hoffen wir also auf das nächste Mal!

Wenn die Sommerpläne gar fo fchwankend find, fo ift es vielleicht am Beften, daß ich Hirschfelds Einladung annehme, zu ihm an den Wörther See zu kommen. Oder ich gehe nach Velden *** oder Pörtschach. Ihr kommt dann hin, foe* Ihr k fobald Ihr könnt. Ich wiederhole nochmals: ich will diesmal ruhig sitzen und nicht herumreisen. Möchte auch in diesen paar Wochen in einer Wiener Sommerfrische ein Bischen Wiener Leben mitmachen. Ist Deine Frau Mutter im August am Wörthersee?

Ich muß mich jetzt wieder namenlos imit der N. Fr. Pr. herumkränken. Dem Herrn Nachtredakteur (Kohler) bin ich antipathisch. Infolgedessen verschwinden alle meine Berliner Theatertelegramme spurlos. Wenn ich mich beschwere, heißt es: Raummangel, und dann wird ruhig weiter weggeworsen, was ich schicke. Hätte ich eine andere Stellung, ich würde meine Demission geben...

Bitte, Fräulein Olga recht herzlich zu grüßen, und sei auch Du vielmals gegrüßt von

25 Deinem treuen

Paul Goldmnn.

- DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3171.
 Brief, 1 Blatt, 4 Seiten, 1453 Zeichen
 Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent
 Schnitzler: 1) mit Bleistift das Jahr »901« vermerkt 2) mit rotem Buntstift drei Unterstreichungen
- ⁴ *unendlich leid*] Am 10.5.1901 musste die Schwangerschaft von Olga Gussmann mit dem gemeinsamen Kind operativ beendet werden.
- das nächfte Mal] Das nächste Mal wurde Olga Gussmann Ende des Jahres schwanger. Am 9.8.1902 gebar sie Heinrich Schnitzler.
- 11 Sommerpläne] Siehe Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 26. 4. [1901].
- 16-17 Mutter ... Wörthersee] Louise Schnitzler war im Sommer 1901 höchstwahrscheinlich nicht am Wörthersee. Den Briefen Schnitzlers an sie ist zu entnehmen, dass sie in Klosters (Schweiz) war.
 - 22 Demission] Rücktritt

Register

```
Berlin, P.PPLC, 1
Dessauer Straße, Straße (K.STR), 1
Hirschfeld, Robert (17.09.1857 – 02.04.1914), Journalist/Journalistin, Musikkriti-
  ker/Musikkritikerin, 1
Klosters Dorf, P.PPL, 1<sup>K</sup>
Kohler, Karl Felix (1838-05-22 – 1911-10-04), Journalist/Journalistin, Zeitungsredak-
  teur/Zeitungsredakteurin, 1, 1
Neue Freie Presse, 1
Pörtschach am Wörthersee, P.PPL, 1
Schnitzler, Heinrich (09.08.1902 – 12.07.1982), Regisseur/Regisseurin, Schauspie-
  ler/Schauspielerin, 1<sup>K</sup>
Schnitzler, Louise (1840-07-08 – 1911-09-09), 1<sup>K</sup>, 1
1<sup>K</sup>, 1
Schweiz, A.PCLI, 1<sup>K</sup>
Velden am Wörthersee, P.PPL, 1
Wien, A.ADM2, 1
```

Wörthersee, H.LK, 1, 1^K